

56. Zusatz-Weiterbildung Tropenmedizin

Definition	Die Zusatz-Weiterbildung Tropenmedizin umfasst die Epidemiologie, Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und das Management von Gesundheitsstörungen und Erkrankungen, die mit den besonderen Lebensumständen, Krankheitserregern und Umweltbedingungen in tropischen Ländern oder Regionen mit besonderen klimatischen oder gesundheitlichen Belastungen verbunden sind sowie hereditär vorkommen einschließlich der in Deutschland seltenen, oft tropischen, lebensbedrohlichen und hochkontagiösen Erkrankungen aus dem Ausland.
Mindestanforderungen gemäß § 11 WBO	<ul style="list-style-type: none"> – 24 Monate Weiterbildung in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung und zusätzlich – 9 Monate Tropenmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten und zusätzlich – 9 Monate tropenmedizinische Tätigkeit in einer medizinischen Einrichtung in den Tropen und zusätzlich – 3 Monate Kurs-Weiterbildung gemäß § 4 Abs. 8 in Tropenmedizin

Weiterbildungsinhalte der Zusatz-Weiterbildung

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
Zeile	Übergreifende Inhalte der Zusatz-Weiterbildung Tropenmedizin		
1.	Gesundheitssysteme in ressourcenarmen Ländern sowie geomedizinische Zusammenhänge und deren Folgen		
2.		Meldung von Infektions- und Tropenkrankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz sowie der Berufskrankheiten-Verordnung	
3.	Soziokulturelle Besonderheiten und deren Berücksichtigung bei Anamnese, Befunderhebung und Therapie		
4.	Ethnische und altersspezifische Besonderheiten		
	Epidemiologie		
5.	Auftreten und Verbreitung von infektiösen und nicht-übertragbaren länderspezifischen Erkrankungen sowie umwelt-, fauna- und florabedingte Gefahren		
6.	Epidemiologie der Übertragungswege tropenmedizinisch relevanter Erreger, deren zoonotische Reservoirs sowie Übertragungsvektoren und Übertragungskompetenz		
7.	Epidemiologische Grundlagen bei tropenmedizinischen Fragestellungen		
8.		Identifizierung von Vektoren von Infektionskrankheiten	
	Diagnostik		
9.	Diagnostische Verfahren zum Nachweis von tropenmedizinisch relevanten Infektionserregern		
10.		Mikroskopische Untersuchungen, z. B. von Blut, Gewebe, Sputum, Stuhl, Urin, Haut- und Liquorproben einschließlich der wichtigsten Färbeverfahren tropenmedizinischer Erreger	100

	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Richtlinie
11.		Durchführung von Schnelltest-Verfahren bei tropenmedizinischen Fragestellungen	30
12.		Indikationsstellung, Präanalytik und Befundinterpretation von Laboruntersuchungen	
Reisemedizin			
13.	Besonderheiten der Höhen-, Tauch- und klimaspezifischen Medizin		
14.		Länderspezifische Beratung vor Reisen, Entsendung und Auslandseinsätzen einschließlich Prophylaxemaßnahmen unter besonderer Berücksichtigung von Risikogruppen sowie Beurteilung der Reisefähigkeit	
15.	Nationale und supranationale Impfvorschriften		
16.	Indikationen und Kontraindikationen von Impfungen sowie Immun- und Chemoprophylaxe, z. B. Malariaprophylaxe		
17.		Impfung von Reisenden einschließlich Gelbfieberimpfungen	100
18.		Erstellung von individuellen länderspezifischen Expositionen und Chemoprophylaxeplänen	100
Tropenmedizinische Erkrankungen			
19.		Erkennung, Diagnostik, Differentialdiagnostik und Therapie von infektiösen und nichtübertragbaren Erkrankungen in den Tropen einschließlich bakterieller, viraler, mykotischer und parasitärer Infektionen und Gifftierunfälle	
20.		Erkennung, Diagnostik, Differentialdiagnostik und Therapie von infektiösen und nichtübertragbaren Erkrankungen bei Reiserückkehrern, Reisenden und Migranten einschließlich bakterieller, viraler, mykotischer und parasitärer Infektionen und Gifftierunfälle	
21.	Länderspezifische Erkrankungsmuster		
22.	Vorgehen bei Verdacht auf Import lebensbedrohlicher und hochkontagiöser Erreger		
Arbeitsmedizinische Aspekte			
23.	Arbeits- und umweltmedizinische Aspekte im Ausland einschließlich Vorsorge und Tauglichkeit		
24.		Gefährdungsbeurteilung von Arbeitsplätzen in den Tropen	
25.		Durchführung von Tropentauglichkeitsuntersuchungen und Rückkehreruntersuchungen einschließlich Beratung	35
26.		Durchführung der arbeitsmedizinischen Vorsorge	
27.		Gutachtenerstellung	